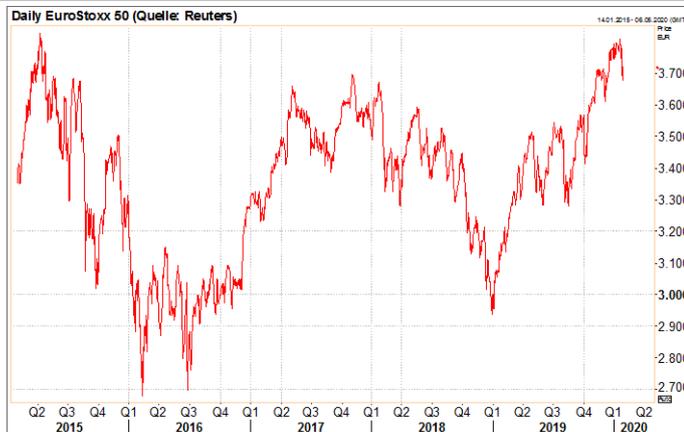


**Marktüberblick am 29.01.2020**

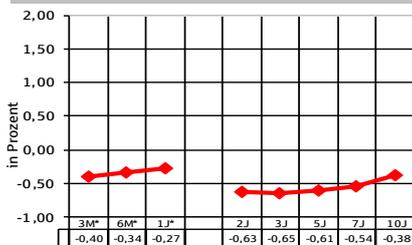
Stand: 8:39 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	13.323,69	+0,90 %	+0,56 %	Rendite 10J D *	-0,38 %	+1 Bp	Dax-Future *	13.311,50
MDax *	28.354,84	+0,79 %	+0,15 %	Rendite 10J USA *	1,64 %	+4 Bp	S&P 500-Future	3287,30
SDax *	12.401,96	+0,72 %	-0,88 %	Rendite 10J UK *	0,55 %	+4 Bp	Nasdaq 100-Future	9131,00
TecDax*	3.151,57	+0,56 %	+4,53 %	Rendite 10J CH *	-0,77 %	+4 Bp	Bund-Future	173,56
EuroStoxx 50 *	3.719,22	+1,13 %	-0,69 %	Rendite 10J Jap. *	-0,04 %	+0 Bp	VDax *	15,72
Stoxx Europe 50 *	3.418,54	+0,89 %	+0,46 %	Umlaufrendite *	-0,40 %	-3 Bp	Gold (\$/oz)	1567,42
EuroStoxx *	404,41	+1,10 %	+0,11 %	RexP *	496,85	+0,12 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	59,81
Dow Jones Ind. *	28.722,85	+0,66 %	+0,65 %	3-M-Euribor *	-0,40 %	-0 Bp	Euro/US\$	1,1011
S&P 500 *	3.276,24	+1,01 %	+1,41 %	12-M-Euribor *	-0,27 %	-1 Bp	Euro/Pfund	0,8456
Nasdaq Composite *	9.269,68	+1,43 %	+3,31 %	Swap 2J *	-0,34 %	+0 Bp	Euro/CHF	1,0723
Topix	1.699,95	+0,45 %	-1,69 %	Swap 5J *	-0,24 %	+3 Bp	Euro/Yen	120,10
MSCI Far East (ex Japan) *	551,30	-0,64 %	-0,25 %	Swap 10J *	0,02 %	+4 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,20
MSCI-World *	1.820,90	+0,77 %	+1,17 %	Swap 30J *	0,44 %	+5 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 29. Jan (Reuters) - In Erwartung weiterer Hinweise auf die US-Geldpolitik wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Mittwoch wenig verändert in den Handel starten. Am Dienstag hatte er sich etwas von seinen jüngsten Verlusten erholt und 0,9 Prozent im Plus bei 13.323,69 Punkten geschlossen. Eine Leitzins-Änderung der US-Notenbank gilt als ausgeschlossen. Daher richtet sich die Aufmerksamkeit der Anleger Börsianern zufolge auf die Einschätzung der Konjunkturaussichten. Daneben hält der Ausbruch des Coronavirus Marktteilnehmer auf Trab. Zudem steht die Veröffentlichung zahlreicher Bilanzen an. Unter anderem öffnen der Siemens-Rivale General Electric (GE), das Online-Netzwerk Facebook und das Softwarehaus Microsoft ihrer Bücher.

Kursgewinne von Technologie- und Finanzwerten haben der Wall Street am Dienstag Auftrieb gegeben. Anleger reagierten erleichtert auf Äußerungen der Weltgesundheitsorganisation (WHO) zum Ausbruch des Coronavirus in China. Die WHO hatte sich zuversichtlich gezeigt, dass die Regierung in Peking die Lage unter Kontrolle bringen könne. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte beendete den Handel 0,7 Prozent höher bei knapp 28.723 Punkten. Der breiter gefasste S&P 500 stieg ein Prozent auf 3.276 Zähler. Der Index der Technologiebörse Nasdaq kletterte 1,4 Prozent auf fast 9.270 Stellen. Zu Wochenbeginn hatten alle drei noch mächtig Federn gelassen. Im Fokus standen insbesondere die Apple-Aktien, die 2,8 Prozent zulegten. Der Quartalsbericht des Technologieriesen wurde nach Börsenschluss erwartet. Ebenfalls gefragt waren Xerox mit einem Kursplus von 4,9 Prozent. Der Druckerhersteller überzeugte den Markt mit einer Gewinnprognose über den Erwartungen. Andere Unternehmen dagegen konnten mit ihren Geschäftszahlen nicht punkten. 3M büßten 5,7 Prozent an Börsenwert ein, Pfizer fünf Prozent und Harley Davidson drei Prozent.

Am ersten Handelstag nach dem chinesischen Neujahrsfest geht die Hongkonger Börse in die Knie. Der dortige Leitindex verlor am Mittwoch 2,8 Prozent auf 27.168 Punkte. Die übrigen Aktienmärkte hatten bereits auf den Ausbruch des Coronavirus in China reagieren können. Vor diesem Hintergrund ging der japanische Nikkei-Index auf Erholungskurs und gewann 0,7 Prozent auf 23.379 Zähler. Die Börse Shanghai bleibt den Rest der Woche geschlossen. Da der Kursrutsch in Hongkong nicht so stark ausgefallen sei wie befürchtet, hätten einige Anleger die Gelegenheit zum Wiederaufstieg in den japanischen Aktienmarkt genutzt, sagten Marktbeobachter.

**Wirtschaftsdaten heute**

- AUS: Verbraucherpreise (Q4)
- EWU: Geldmenge M3, Kredite an den privaten Sektor (Dez)
- DE: Importpreise (Dez), GfK Konsumklima (Feb)
- FR, IT: Verbrauchervertrauen (Jan)

**Unternehmensdaten heute**

- Microsoft (Q2), Sprint (Q3), AT&T, Banco Santander, Boeing, Dow, Facebook, General Dynamics, General Electric, Invesco, KPN, Mastercard, McDonald's, Nasdaq, Novartis, Paypal, Bosch, SEB, Siltronic, Software AG, Black & Decker, Tesla (Jahresergebnis)

**weitere wichtige Termine heute**

- Die Börsen in China bleiben feiertagsbedingt geschlossen
- Fed: Zinsentscheid und PK

**Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.**

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.